



Linden-Limmer — Zeitung —



Bezirksrat kompakt..... S. 3	Stadtplatz „Am Küchengarten“: Bahn frei..... S. 4	Kastanienhof: Klamottenflohmarkt für Frauen..... S. 5	Menschen im Stadtteil: Rolf Harre..... S. 6
Emissionen Lindener Hafen: Nachbarschaftsdialog..... S. 4	1. Mai 2007 in Linden..... S. 5	Entdeckertour Linden-Limmer: Gewinnspiel..... S. 5	Termine..... S. 7
Schleuse Limmer: Leine hat wieder Anschluss.... S. 4	Radrennen: Rund um den Lindener Berg..... S. 5	Wer erkennt sich wieder?..... S. 6	Linden-Limmer Stiftung: Geld für gute Zwecke..... S. 8

100 Jahre SV 07 Linden: Jubiläumsspiel und Jugendsportwochen



Im Stadion auf dem Lindener Berg, v.l.: Selim Yavuz und Benedikt Schepermann (SV 07), Jan Rosenthal (Hannover 96)



Klasse in Form: Die Mannschaft der G-Jugend und ihr Trainer Aziz Gündar

Ein wenig Vereinsgeschichte
Der SV 07 Linden wäre beinahe anstelle von Hannover 96 aufgestiegen. Bei den Entscheidungsspielen für die erste Saison der Oberliga Nord im Jahr 1947/48 trennten sich nach erheblichen Unstimmigkeiten die Wege der beiden bis dahin klas-sengleichen Vereine. Einige ältere Vereinsmitglieder werden immer noch brummig, wenn man sie darauf anspricht. Hannover 96 wurde der prominente Stadtverein mit einem schicken Stadion, während der Arbeiterverein SV 07 Linden weiter im Stadion auf dem Lindener Berg herumfuhrwerke.

So ganz vergessen sind die gemeinsamen Wurzeln aber doch nicht: Hannover 96 meldet sich immer zu großen Vereinsjubi-

läen auf ein Spielchen gegen den ehemaligen Konkurrenten SV 07 Linden.

Jubiläumsspiel
Am 24.04. war es wieder soweit. Das Jubiläumsspiel endete vor 2200 Zuschauern mit 1:11 Toren für Hannover 96. Den Lindener Ehrentreffer schoss Oktay Bozkurt.



Neu im Programm bei SV 07: Ballspiele für die Lütten

Jugendsportwochen beim SV 07 Linden

Vom 16. Juni bis zum 8. Juli dreht sich im Stadion auf dem Lindener Berg alles um Fußball. Hier geht es von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr um Punkte: Mädchen- und Jungen-Fußballmannschaften treten bei unterschiedlichen Turnieren gegeneinander an.

Bewegungs- und Ballspiele
Neu im Angebot des SV 07 Linden sind Bewegungs- und Ballspiele für 4- bis 6-jährige Kinder. Freitags in der Zeit von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr können die Kids mit ihren Eltern auf das Trainingsgelände kommen und ein wenig herumprobieren.

Fotos/Text: esch

Wasserstadt-Triathlon: 2. und 3. Juni in Limmer

Triathlon bedeutet schwimmen, Rad fahren und Laufen. An die 750 Teilnehmer werden Anfang Juni durch Limmer sprinten. Gelau-fen wird über die Wunstorfer Straße, am Stockhardtweg und an beiden Seiten der Leine entlang. Die Radstrecke führt über die Wunstorfer Landstraße nach Ahlem, Haren-berg, Dötheberg und zurück nach Limmer. Am ehemaligen Parkplatz am Conti-Gelände ist der Start/Zielpunkt für die Schwimmer.



Die Triathlon Schwimmstrecke am Conti-Gelände
Foto/Text: esch

In Limmer findet der deutschlandweit fünftgrößte Triathlon statt, Verkehrsbehin-derungen sind daher an diesen Tagen nicht auszuschließen.

Für nähere Informationen siehe Internet: www.wasserstadt-triathlon.de

Anzeigen

**Bestattungsdienst
Lutz Bierwisch**

Überführung
Vermittlung
Beratung

Telefon: 05 11 / 590 31 33
Wunstorfer Str. 49 · 30453 Hannover

Optic heller Fachgeschäft für Augenoptik und Kontaktlinsen

Indienstraße 27 · Amthaus
Hannover · Tel. 0511 744 02 52

Ab heute können Sie garantiert mehr sehen. Mit dem Impression!ST von Rodenstock.

Wiederholungsuntersuchung, 24 Stunden-Service, Kontaktlinsen

+ Familien-Vermessung,
+ Fotogenes Brillen-Design,
+ Individuelle Glasbearbeitung.

R
RODENSTOCK

www.limmer-apotheke.de

LIMMER *Preis
Gesundheit*

APOTHEKE

Färberstr. 1 · 30453 Hannover
durchgehend geöffnet
Mo. - Fr. 8:00 - 19:00 Uhr
Samstag 8:00 - 13:30 Uhr
kostenlose Hotline 0800/6002770

**Achten Sie auf unsere
Monats- und Sonderangebot
Ein Vergleich lohnt sich.**

**Pflege im Minutentakt:
Nicht mit uns!**

Wir sind da...

APP Team

das ist eine
persönliche
Pflegedienst in Limmer
und Umgebung

Partner aller Krankenkassen

Amb. Pflegedienst Pfingsttag
Franz-Mause-Str. 2
(Ordn. Wunstorfer Straße)
30453 Hannover
Tel. (0511) 215 15 76
Fax (0511) 215 20 79
www.app-team.de

dama.go

**IT-Weiterbildung
und Zertifizierung**

Microsoft
Oracle
Linux
Cisco

Arbeitsamtegeförderte Maßnahmen
(Bildungsgutschein)

dama.go GmbH
Schwarzer Bär 4
30449 Hannover

www.damago.de Tel. 0511-2610493

Unternehmen im Portrait: Elektro Lingenfelder

1919 eröffnete August Lingenfelder seine Reparaturwerkstatt in der Deisterstraße. Wenn hier ab Ende Juni 2007 die ersten Jungdesigner die Straße wieder zum Leben erwecken, werden ihre Kunden sicher auch bei einem der letzten Fachmärkte in der Straße vorbeischaun.



Familienbetrieb: Ingrid Lingenfelder-Schünemann (Mitte) wurde hier im Haus in der Charlottenstraße 1 geboren.

Der Familienbetrieb Elektro-Lingenfelder berät hier bereits in der dritten Generation seine Kundschaft, die für einen speziellen Service des Hauses aus ganz Hannover angetrieben kommt. Lingenfelder betreibt neben der Elektrowerkstatt ein Lampenfachgeschäft, in dem auch, so ganz ungewöhnlich für unsere Zeit, vergilbte und verschlissene Lampenschirme wieder aufgearbeitet werden. Die Kunden wählen anhand von Mustern Bezugstoffe und -Farben selbst aus und kreieren so eine Lichtquelle nach eigenem Geschmack.

Die Überarbeitung des Lampenschirms führt Lingenfelder nicht selbst aus. Nach dem Kundengespräch werden die Arbeiten an einen Traditionsfachbetrieb außerhalb von Hannover weiter gegeben. Ingrid Lingenfelder-Schünemann übernahm das Geschäft 1964 von ihrem Vater. Seit 1994

Sohn Peter Lingenfelder und Schwiegertochter Petra Lingenfelder das Geschäft übernommen haben, wurde das Angebot des Fachmarktes um eine Boutique für Geschenkartikel erweitert.

88 Jahre in der Deisterstraße. Das sind 88 Lindener Geschichte. Elektro-Lingenfelder hat den Boom der Straße erlebt, als die Hanomag noch brummte, die Arbeiterströme im Takt der Schichtwechsel durch die Deisterstraße zogen und dabei die Geschäfte blühen ließen. Waren das Zeiten!

Wenn mit einem Straßenfest die jungen Modemacher ihre Geschäfte in der Deisterstraße öffnen, wird auch Elektro-Lingenfelder mitfeiern. Sonderangebote, gekühlte Getränke und ein schattiges Sitzplätzchen warten dann auf die Besucher der Deisterstraße. Elektro-Lingenfelder: Charlottenstraße 1/ Ecke Deisterstraße *Foto/Text: esch*

Unternehmen im Portrait: Optic heller am Lindener Markt

Am Lindener Markt ist Optic heller kaum zu übersehen. Im Ärztehaus gelegen wird das 1969 gegründete Geschäft seit vielen Jahren von dem Optikermeister-Ehepaar Anke und Hans-Michael Schröder geführt. Sie haben alles unter einem Dach zusammengeführt, um umfassende Kundenwünsche rasch zu erledigen. Sehhilfen sind Vertrauenssache. Einmal beschafft sollen sie wunschlos gut sehen und aussehen lassen.

Wer eine optimal passende Sehhilfe sucht findet hier über 2000 Brillenfassungen, Sonnen- und Sportbrillen zur Auswahl. Eine modernst ausgestattete Werkstatt ermöglicht umgehende Anpassungen. Eintages- und Monats-Kontaktlinsen werden in einem umfangreichen Lager vorrätig geführt.

Besonders gute Ergebnisse werden bei der Gleitsichtanpassung und der Fassungsanwahl mit einem 3D-Videosystem erreicht. Dieses Hightech-Gerät des bekannten Herstellers Rodenstock gibt es nur dreimal in Hannover.

Randlose Brillen sind die besondere Spezialität von Optic heller. Randlose Brillen



sind nicht nur leicht und halten das Gesichtsfeld frei. Sie werden auch als besonders gut aussehend empfunden.

Das Ehepaar Schröder lernte sich in ihrer Gesellenzeit im selben Betrieb kennen. Sie besuchten dann gemeinsam die höhere Fachschule für Optik und Fototechnik in Berlin. Dort studierten beide erfolgreich fünf Vollzeitsemester und schlossen mit dem "Staatlich geprüften Augenoptiker und Augenoptikermeister" ab.

Sie werden heute durch zwei erfahrene Mitarbeiterinnen unterstützt, die ebenfalls über eine solide Optikerausbildung verfügen.

Optic heller, Falkenstr. 27 Ärztehaus, 30449 Hannover, Tel.: 05 11 / 44 09 32

Foto/Text: öl

Unternehmen im Portrait: Logopädie in Linden

Silvia-Maria Ronge, die staatlich geprüfte und sehr erfahrene Logopädin im Stadtteil, hat seit 1984 ihre Praxis in Linden und seit 13 Jahren zusammen mit einer Sprachtherapeutin in der Limmerstraße 29 im Haus der Volksbank. Sie führt dort Stimm-, Sprech-, Sprach- und Schluckbehandlungen durch. Durch ihre langjährige Erfahrung bietet sie ein breites Spektrum an Behandlungen an:

- Behandlung von Sprachentwicklungsstörungen bei Kindern oder bei Erwachsenen nach Schlaganfall und Unfall.
- Sprechstörungen: Wenn die Aussprache bei Lautdifferenzierungsschwächen von Kindern nicht stimmt, oder wenn Erwachsene nach Unfällen wie Kieferbruch oder Schlaganfällen Sprechstörungen haben. Auch Stottern wird behandelt.
- Stimme: Alles kann behandelt werden, was mit Stimmklang, z. B. heiserer Stimme, zu tun hat. Aber auch Menschen, die beruflich viel sprechen müssen, können bei ihr den Stimmklang verbessern.

• Schluckstörungen: Störungen aufgrund von Zungenmuskulaturschwächen, bedingt durch falsches Schlucken, durch Kieferprobleme, hervorgerufen durch Fehlstellungen der Zähne, können gut behandelt werden. Deshalb werden viele Kinder vom Kieferorthopäden im Zusammenhang mit Zahnschmerzen überwiesen. Auch Menschen, die lange eine Magensonde hatten oder durch Lähmungen Schluckbeschwerden haben, können erfolgreich behandelt werden. Ebenfalls können Nägelkaugen oder Zahnknirschen durch eine Behandlung abgestellt werden.

Wichtig ist ihr bei ihrer Arbeit, dass die Menschen dort abgeholt werden, wo sie stehen, damit es zu keiner Überforderung kommt. Und ein respektvoller Umgang, egal mit welcher Störung und welchen Alters, ob Kinder, Erwachsene, Behinderte Migranten oder Senioren, fließen in ihre Therapien mit ein.

Für Menschen mit Gedächtnisstörungen bietet sie ein Training in Kleingruppen mit max. 4 Personen an, damit genügend Zeit für den Einzelnen bleibt.

Für unsere ausländischen MitbürgerInnen, die schlecht deutsch sprechen oder unsicher im Sprechen sind und besser im Alltag zu recht kommen wollen, hat sie eine Sprachförderung entwickelt. Genaueres kann man bei ihr telefonisch erfragen.

Frau Ronge behandelt nicht nur in ihren Praxisräumen. Sie ist eine der wenigen Logopädinnen, die auch Hausbesuche macht, nicht nur in Linden, sondern im Westen Hannovers, von der Calenberger Neustadt bis Badenstedt und Ahlem.

Wenn jemand unsicher ist, ob er oder sie eine Therapie braucht, steht Frau Ronge zu einer Diagnostik zur Verfügung. Sie können Frau Ronge in allen Fragen unter der Telefonnummer 45 21 86 erreichen. *Text: bg*

Ihre Werbung in der „LiZ“

Die Preise für Werbeanzeigen sind gestaffelt nach Größe, Farbe und Platzierung.

Die Größen sind modular aufgebaut und orientieren sich an den Spaltenbreiten (60 mm) sowie den Spaltenzwischenräumen (5mm).

Die kleinste Werbefläche, das Basismodul, ist 60mm x 42,5 mm (Breite x Höhe) groß.

Preise nach Größe

Die Werbeanzeigen kosten in einfacher Schwarz-Weiß-Ausführung je Spalte und je mm Höhe 1,25 € zuzüglich Mehrwertsteuer.

Für das Basismodul ergibt sich somit ein Grundpreis von 53,00 € zuzüglich Mehrwertsteuer.

Zuschläge

Farbige Anzeigen: 30%

Titelseite: 50%

Schlussseite: 25%

Rabatte

3 Anzeigen: 10%

6 Anzeigen: 20%

Sonder-Service

Bei 6 Anzeigen besteht zusätzlich die Möglichkeit, Ihr Unternehmen mit einem eigenen Artikel vorzustellen.

Sie haben noch keinen Text und keine Bilder für einen Artikel? Dann beraten wir Sie gern und übernehmen die Ausarbeitung Ihres Artikels.

Anzeigengestaltung

Sie haben noch keine Druckvorlagen für Ihre Anzeige? Dann beraten wir Sie gern und übernehmen die Gestaltung Ihrer Anzeige. Dieser Service ist für 40,00 € zuzüglich Mehrwertsteuer erhältlich.

Anzeigenerlieferung

Für Ihre Lieferung einer Anzeige an uns verwenden Sie bitte unsere Modulgrößen und folgende Dateiformate: doc, gif, jpg, odt, pdf oder tif.

IMPRESSUM

Herausgeberin

Zehn Verlag
Evelyn Schaefer, Gabriele Baumgart,
Klaus Öllerer, Gunnar Werner GbR
Limmerstraße 47 c/o Atlantis
30451 Hannover
www.zehn-verlag.de
E-Mail: LiZ@zehn-verlag.de
Fax: 0511 / 26 29 27 95

Geschäftsstelle, Anzeigenverkauf

Gabriele Baumgart [bg]
Telefon: 05 11 / 26 29 27 91

Layout, Anzeigengestaltung, IT/EDV

Gunnar Werner [gwr]
Telefon: 05 11 / 213 59 213

Redaktion

Evi Schaefer [esch]
Telefon: 01 73 / 742 72 44

Öffentlichkeitsarbeit

Klaus Öllerer [öl]
Telefon: 01 70 / 926 07 71

Druck

Quensen Druck+Verlag GmbH & Co. KG
31135 Hildesheim

Auflage: 10.000 · ISSN 1864-2845

Der Verlag behält sich Textkürzungen und die Bildbearbeitung eingesandter Materials vor.

Die Verfasser/-innen erteilen dem Verlag mit Übergabe des Materials die Exklusivrechte zur Veröffentlichung.

WOLF'S
Schreibwaren
Inh. Simona Castaro-Stach
Limmerstraße 41 · 30451 Hannover
**Schreibwaren, Bastelbedarf,
Bürobedarf, Schulbücher,
Geschenk-Accessoires ...**
Mo - Fr 7:00 - 18:30 Uhr
Sa 7:00 - 13:30 Uhr

ROLF SCHNEIDERS
STEUERBERATER
Deisterstr. 13 (Scharzer Bär) 30449 Hannover
Telefon: 0511 - 44 42 41 - 0511 - 44 42 42
Fax: 0511 - 44 83 78 · Mobil: 0171 - 81 12 819
e-mail: steuern@rolfschneiders@t-online.de

Gaststätte Vorberg
Inh. Henning Gothe
Pavillonstraße 12
30451 Hannover
Tel. 0511 / 210 68 67
od. 0511 / 44 06 64
geöffnet: Mo. bis Fr. ab 16 Uhr

Eine Werbeanzeige in diesem
Format (60 x 42,5 mm)
können Sie bereits
ab 42,40 €/Monat*
in der LiZ
veröffentlichen lassen!
*schwarz-weiß,
6 Ausgaben in Folge,
zuzüglich Mehrwertsteuer

LOGOPÄDISCHE PRAXIS
Silvia-Maria Ronge
Staatl. anerk. Logopädin
NLP-Practitioner
Sprach-Stimm-Sprech-Schluckstörungen
Alle Kassen. Tel.: 0511-452186
Limmerstr. 29 30451 Hannover

Salon Gisela
Ihr Haarstudio für jede Generation
Harenberger Str. 28
30453 Hannover Tel. 0511/2110821
Gegenüber Kastanienrot

Julia und der Pferdeflüsterer
Julia ist in hellem Aufruhr. Der neue Vorstand des Reitvereins sorgt für frischen Wind und hat den berühmten Pferdetrainer Jonathan Wenders engagiert. Von seiner Methode schwärmt Julia schon seit langem. Als sie an einem von Wenders Reitkursen teilnehmen darf, scheint ihr Glück perfekt. Wäre da nicht noch die Sache mit Olaf...
Buch erhältlich bei Atlantis, Limmerstr. 47

Meine ersten Tiergeschichten
Kunterbunte Tierwelt: ob Schaf, ob Maus oder Pinguin hier sind sie alle drin und noch viel mehr... - zum Zuhören, Schmunzeln und Rätseln.
Kinderbuch (2-6 Jahre), mit wunderschönen Illustrationen von Miriam Cordes, Text: Ursel Scheffler, 36 Seiten, Pappbilderbuch, ISBN 978-3-473-31364-8, € 9,95
Bei Buchhandlung Atlantis, Limmerstr. 47

Bezirksrat kompakt: 6. Sitzung

Die 6. Stadtbezirksratssitzung leitete am 18. April 2007 im Freizeitheim Linden, Windheimstr. 4, der stellvertretende Bezirksbürgermeister Rainer-Jörg Grube (Bündnis 90/Die Grünen).

Themen:

- Eigene Mittel
- Verkehrssicherungsprojekt mit Senioren "Linie 21" / JANUN e. V.
- Bebauungsplan Nr. 1072, 1. Änderung, Harenberger Straße und Teilaufhebung des B-Plans Nr. 1072
- Anerkennung und Förderung des Vereins "Limmerlinge e. V."
- Wasserstadt Limmer - Sachstand Bodensanierungsplan und -vertrag, Bodenauffüllungen, Ordnungsmaßnahmen, geplante Drucksachen
- Bericht aus der Sanierungskommission

- Glascontainer Küchengartenplatz/Ihmezentrum
- Parkplatz neben der Hautklinik Linden
- Schulstrukturreform II, Schulstandort Fössefeld
- Hundenausläuffläche zwischen Leinertbrücke und Stärkestraße
- Einrichtung eines Familienzentrums in Linden
- Ampelschaltung am Lindener Marktplatz
- Erstellung eines Konzeptes für die Stadtbahnstrecke D
- Aufstellung von Standpapierbehältern am Schwarzen Bären
- Einführung von Bürgerhaushalten
- Parkzeiten vor dem Freizeitheim
- diverse Anfragen

Zudem gab es wieder eine Fragestunde für Einwohner/-innen.

Einstimmige Beschlüsse

- Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 1072, 1. Änderung sowie die Teilaufhebung des B-Plans Nr. 1072 gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 6 NGO, Zustimmung zur Begründung sowie Berücksichtigung der Anregungen aus den Stellungnahmen der Region Hannover und der Üstra
- Bitte an die Verwaltung, einen geeigneten Standort für die Altglascontainer, die neben dem Radweg unter der Brücke am Küchengartenplatz stehen, zu finden
- Bitte an die Verwaltung, die Parkplatzsituation im Bereich Hautklinik/Schwarzer Bär nachhaltig zu verbessern, das heißt, beim vorhandenen Parkplatz der Verkehrssicherungspflicht nachzukommen und mittelfristig ein Parkdeck zur Schaffung zusätzlichen Parkraums zu errichten

- Bitte an die Verwaltung und die Landeshauptstadt Hannover, den Unterricht am Standort Fössefeld für Haupt- und Realschüler aus Linden-Limmer sicherzustellen
- Bitte an die Verwaltung, in Linden ein Familienzentrum einzurichten
- Dringlichkeitsantrag für eine öffentliche Anhörung zur Barriere freien Streckenführung der Stadtbahnlinien 9 und 10
- Bitte an die Verwaltung, am Schwarzen Bär auf dem neuen Platz und gegenüber vor dem Kaufhaus Standpapierbehälter aufzustellen, da die an den Lichtmasten angebrachten Abfallbehälter nicht ausreichen

Ausführlicher Bericht im Internet bei www.halloLindenLimmer.de.

gwer

Bezirksrat kompakt: 7. Sitzung am 16. Mai 2007 im Freizeitheim Linden

Themen der Bezirksratssitzung:

Flussbadestelle

In einer Informationsdrucksache informiert die Stadt über die Bestrebungen eine Flussbadestelle an der Leine oder Ihme einzurichten.

Wertstoffhof Billungstraße

Die FDP beantragt die Schließung des Wertstoffhofs Billungstraße oder Alternativen aufzuzeigen, damit die Anwohner nicht mehr bei der Zufahrt zu ihren Grundstücken beeinträchtigt werden und die Geruchsbelästigung abgestellt wird.

Hochbahnsteig Benno-Ohnesorg-Brücke

Auf Initiative der SPD ist ein gemeinsamer Antrag mit den Grünen entstanden,

um auf der Benno-Ohnesorg-Brücke einen Hochbahnsteig zu errichten. Damit will die SPD Einfluss auf den Nahverkehrsplan der Region Hannover nehmen, damit die Stadt sich für den Bau bei der Region einsetzt, weil bei der gleichzeitigen Durchführung von Brücken- und Hochbahnsteigbau eine Kostenreduzierung von 300.000 bis 500.000 € erzielt werden kann.

Uferböschungen bei Hochwasserschutzmaßnahmen

Zusammen mit ihren Bezirksratskollegen vom Stadtbezirksrat Mitte sorgen sich die Grünen um die Uferböschungen bei der Umsetzung von Hochwasserschutzmaßnahmen am Ihmeufer und haben eine entsprechende Anfrage vorbereitet.

Fußwegbereiche der Limmerstraße

Die Grünen wünschen sich in ihrem Antrag sicherzustellen, dass die Fußwegbereiche der Limmerstraße eine ausreichende Mindestbreite haben.

Ampel am Lindener Marktplatz

Die CDU stellt einen Antrag, an der Ampel am Lindener Marktplatz ein akustisches Signal anzubringen. Sie greifen damit einen Wunsch eines Seniorenprojekts auf.

Beihilfe für Schulkinderbetreuung und Mittagessen

Beihilfebewilligung für das Modellprojekt an der Salzmannschule für die Betreuung und das Mittagessen für 20 Kinder. Um den Fortbestand zu sichern beantragt der Elternverein „Salz und

Pfeffer“ einen Zuschuss. Die gleiche Beihilfebewilligung beantragt das Diakonische Werk für die Egestorffschule.

Weitere Themen

Außerdem: Hinweisschild auf die öffentliche Toilette am Spielplatz Pfarrlandstraße, Aufstellung weiterer Bänke am Heinrich-Kollmann-Weg, Preisgestaltung beim Ausbau der klimafreundlichen Fernwärmeversorgung, Straßenzustand in der Nedderfeld- und Struckmeyerstraße, Schulwegverkehr der Eichendorffschule und Ausnutzung von Parkplätzen in Linden und Limmer.

Mehr zu der Stadtbezirksratssitzung bei www.halloLindenLimmer.de.

bg

Gewerberunde Limmer:

Historische Fotos für Kalender 2008 gesucht

Auch im nächsten Jahr soll es einen Kalender für Limmer geben. Er wird thematisch früher und heute gegenüberstellen. Hierzu sucht die Grafikerin Katharina Lob noch jede Menge historische Fotos.



Limmer, Stadtteileingang Ost, Wunstorfer Straße
Foto: gwer

Diese werden gescannt und dann unverändert den Eigentümern zurückgegeben. Kontakt: Sanierungsbüro in der Sackmannstr. 1 oder Tel. 0170 / 92 60 771 von www.halloLimmer.de.

Auf der letzten Sitzung der Gewerberunde am 19. April gab es unterschiedliche Meinungen zur Findung eines neuen Logos für Limmer. Soll die Entscheidung mehr bei Fachleuten oder mehr bei der breiten Bevölkerung incl. Kinder und Jugendlichen liegen? Hierüber wurde lange und intensiv diskutiert und wird bei der nächsten Sitzung unter Hinzuziehung von Prof. Mahlstedt (Fachhochschule Hannover, Fachbereich Design und Medien) weiterverfolgt.

Zur Verbesserung des östlichen Eingangsbereiches nach Limmer trifft sich eine separate Gewerberunde. Auf dem Uni-Parkplatz ist ein Nahversorgungszentrum geplant. Mit dem Beginn der Bauarbeiten ist 2008 zu rechnen. Für die Gewerbetreibenden im Eingangsbereich wird das Konsequenzen haben. Hierüber wurde intensiv diskutiert.

Bei der nächsten Sitzung wird die Situation auf Grundlage eines in Auftrag gegebenen Gutachtens weiter besprochen. Das nächste Treffen findet am 31. Mai 2007 statt.

Mehr unter www.halloLimmer.de

Text: öl

Beziehungsprobleme: Fußgänger und Fahrradfahrer

Der Präventionsrat Linden-Limmer veranstaltet am 09. Juni einen Aktionstag an der Limmerstraße.

Wie wir bereits berichteten, wird vor allem Fahrradfahrern oft ein rücksichtsloses Verhalten vorgeworfen.



Gefährlich und verboten: Fahrradfahren auf dem Fußweg (hier Limmerstraße, Ecke Kötnerholzweg)

Mit hohen Geschwindigkeiten plötzlich auftauchen, dichtes Heranfahren oder fahren auf dem Bürgersteig bewirken Schrecksekunden bei nicht wenigen Fußgängern. Manchmal kommt es dann zu laut ausgetragenen Wutausbrüchen mit erheblichem Beleidigungspotential.

Bei der Aktion des Präventionsrates geht es um mehr Verständnis und Rücksichtnahme. Eine blaue Plakette auf Fahrrädern soll dafür werben. Fahrradfahrer sollen angesprochen werden.

Kontakt:
Tel. 0511/458 13 09
oder 0511/85 61 41 81

www.praeventionsrat-linden-limmer.de



Foto/Text: öl

Hochbahnsteige: Region Hannover bekommt Post aus Linden

Die Diskussion um die Hochbahnsteige ist bekannt, die Kenntnis um die Unterschriftenaktionen verworren. Hier noch mal in Kürze:

Für den „Lindener Bürgerverein e.V.“ sind Hochbahnsteige für Linden seit 1991 ein Dauerthema. Der Verein sammelte

1000 Unterschriften FÜR zentral gelegene Hochbahnsteige in der Nieschlagstraße und für die Haltestelle am Küchengarten.

Die „Interessengemeinschaft Schwarzer Bär“ sammelte mehr als 1.000 Unterschriften GEGEN die Verlegung der Üstra Haltestelle Schwarzer Bär und die

Errichtung eines Hochbahnsteiges auf der Benno-Ohnesorg Brücke.

Die Unterschriften wurden der Region Hannover, Bereich ÖPNV, zugesandt.

Mehr zum Thema siehe Bezirksrat Kompakt und www.halloLindenLimmer.de.

esch

Anzeige

Ein letzter Sommer

East Chicago, 1960: Der 17-jährige Daniel Price schließt gerade zusammen mit seinen Freunden Larry und Billy die High School ab. Die unbeschwertesten Tage sind gezählt: Vor ihnen liegt ein Sommer der Entscheidungen, und viel schneller als erwartet trennen sich die Wege der drei. Larry nimmt Reißaus vor dem Kleinstadt-

leben und seinen Eltern, Billy wird in einem Mauthäuschen an der Hochstraße arbeiten und Daniel weiß nicht recht, was er will. Mit Ringkämpfen lenkt er sich ab von der Verbitterung seines krebserkrankten Vaters und der lieblosen Ehe seiner Eltern. Als Danny die schöne unergründliche Rachel kennen lernt, seine erste große Liebe, gerät er in einen Strudel unterschiedlichster Gefühle. Am Ende des

Sommers weiß Daniel, dass er sein Leben in die Hand nehmen muss - und das auch kann. Ein wundervolles Buch zum Abtauchen.

Roman, Steve Tesich, 491 Seiten, Taschenbuch, ISBN: 978-3-548-60678-1, 8,95 Euro.

Dieses Buch und mehr in der Buchhandlung Atlantis, Limmerstr. 47

Emissionen Lindener Hafen: Nachbarschaftsdialog



Irgendwie müssen sie miteinander auskommen: die Gewerbetreibenden im Lindener Hafen und ihre Nachbarn, die Bewohner von Limmer. Industriegebiet und Wohngebiet kollidieren. Sachverständige werden herangezogen. Nach einigem Hickhack versuchen beide Seiten die Lösung in einem Nachbarschaftsdialog zu finden.

Was an Lärm und Gestank aus dem Lindener Hafen herausgeht, liegt innerhalb der Norm oder sogar weit darunter, sagen die Gewerbetreibenden. Es stinkt und brummt und wummert trotzdem, manchmal auch mitten in der Nacht, sagen die Anwohner.

Der Lindener Hafen ist ein Gewerbegebiet. In der Kernzone dieses Gebietes wird rund um die Uhr gearbeitet. In den Grenzgebieten ist eine Betriebszeit von 6:00 bis 22:00 Uhr vorgegeben. Wenn der Wind ungünstig steht, sind die Geräusche oder Gerüche aus der Kernzone weit zu vernehmen.

Wer hier wohnt, wird sensibel. Wer mit Blick auf einen Treibstofftank lebt, macht sich natürlich Gedanken, wenn es nach

Benzin stinkt. Da können Sachverständige noch so viel beteuern. Das Gefühl sagt: Hier stimmt was nicht. Kann es z.B. nicht sein, dass so ein Abgasfilter mal kaputt geht oder ein Angestellter patzt?

Die Anwohner wollen gerne akzeptieren, dass im Lindener Hafen alles im zulässigen Bereich verläuft. Dass Grenzwerte eingehalten werden, steht auch außer Frage. Aber die Skepsis, dass alles nicht immer so funktioniert, wie es soll, ist groß.

Die Gesprächsreihe wird fortgesetzt.

Das Treffen fand im Freizeitheim Linden statt. Anwesend waren die Leiter und Gewerbetreibenden des Lindener Hafens sowie Anwohner aus Limmer und Mitglieder des Bezirksrates Linden-Limmer.

Text: esch / Foto: gwer

Schleuse Limmer: Leine hat wieder Anschluss

Nach achtmonatiger Reparatur wird die Schleuse am Stockhardtweg nicht nur von Sportbooten und Ausflugsdampfern genutzt. Wenn von Wasserfahrzeugen



aus Reparaturarbeiten am Wehr Herrenhausen durchgeführt werden müssen, nutzen sie die Schleuse, um vom Zweigkanal Linden in den 2 1/2 Meter tiefer gelegenen Leineabstiegskanal und von dort in die Leine zu kommen.

Für 2,5 Millionen Euro wurde die Schleusenkammer mit Stahlwänden verstärkt, Tore und Mauerköpfe der Anlage wurden entsprechend ihrem historischen Vorbild erneuert.

Ganz billig ist die Durchfahrt nicht: tagsüber kostet das Schleusen 25 Euro, nachts ist der Schipper mit 65 Euro dabei.

Foto/Text: esch

Fotoausstellung: „Stadtgeschichten“

Zum Startschuss des 1. Limmeraner Triathlon am ersten Juni-Wochenende eröffnet im Vorderhaus der alten Badeanstalt Limmer die „Galerie Freischwimmer“. Auftakt bildet die Ausstellung „Stadtgeschichten“ der beiden Diplom-Designer Thomas Finster und Katharina Lob vom „Atelier Allerweg“ - Vernissage: Fr., 01.06.2007, 19 Uhr. Erzählt wird eine Reise um die Welt, in der die farbigen Großformate von Thomas Finster in Kontrast zu den monochromen Doppelbelichtungen von Katharina Lob stehen. So werden atmosphärisch dichte Bildergeschichten in klassisch analoger Fotografie erzählt. Öffnungszeiten Sa.+So, 2.+3. Juni 11-18 Uhr, sonst nach Vereinbarung, weitere Infos unter: www.atelier-allerweg.de

Kurzportrait: Fischerhof



rechts hinten: alter Bahnhof Linden

Fischerhof: Linden-Süd, westlich der Ritter-Brüning-Straße; wohl um 1870 bei der Anlage des Personen- und Güterbahnhofs Fischerhof (... Bahnhof Hannover-Linden) entstanden, zunächst Teil der Göttinger Straße, 1970 umbenannt "nach der im Volksmund bekannten Bezeichnung" (Adr. 1971) für das hier liegende, zuerst 1717 erwähnte Gehöft, das erst königlich und dann mit dem Lindener Rittergut verbunden war, auf dem mehrere Fischteiche waren und in dem später eine Gastwirtschaft betrieben wurde.

Text: Helmut Zimmermann
Die Straßennamen der Landeshauptstadt Hannover,
Verlag Hahnsche Buchhandlung
ISBN 3-7752-6120-6
Fotos: gwer



nahe Göttinger Str., Bhf. Fischerhof/Linden

Stadtplatz „Am Küchengarten“: Bahn frei



Wo jetzt gespielt wird, blühten vor 300 Jahren gerade die Erdbeeren im königlichen Küchengarten

Am 4. Mai wurde der letzte Teil des Stadtplatzes eingeweiht.

Wie hier von Oberbürgermeister Stephan Weil und Bezirksbürgermeisterin Barbara Knoke locker demonstriert, kann Boule spielen durchaus zu einem bevorzugten Freizeitvergnügen auf dem neuen Stadtplatz werden. Der helle Bodenbelag ist aus verdichtetem Sand. Das Wasser kann ablaufen, aber der Sand ist so fest, dass er nicht matscht. Auch als Hundeklo ist er ungeeignet.

Schade für die Kids, eine Sandkiste gibt es nicht, aber einige „5-Minuten-Spiel-Geräte“. Jetzt kann richtig losgetobt werden! Doch Vorsicht ist geboten: kein Zaun versperrt den Zugang zur viel befahrenen Fössestraße.

Nebenan haben die Skater schon vor Wochen den Platz vor dem Theater am Kü-

chengarten zum Szenetreff erklärt. Es macht Spaß, sie bei ihren spektakulären Kunststücken zu beobachten, aber die Boards machen auf dem Granit einen Mordslärm. Gemeinsam mit den Anwohnern und Vermittlern aus dem Bezirksrat

wurden Ruhezeiten ausgehandelt und auf einem Schild festgehalten. Die Probezeit für die Skater läuft noch. Drei Gastronomiebetriebe mit individueller Außenbewirtung und freier Sicht auf den Platz sorgen bestimmt auch dafür, dass man sich hier

gerne aufhält. Für einen Blick hinter die historischen Kulissen dieses Ortes ist ebenfalls gesorgt: der Verein „Quartier e.V.“ stellte eine Informationstafel auf.

Der Stadtplatz „Am Küchengarten“ wurde im Rahmen des Programms „Hannoverschafft Platz“ vom Planungsbüro „foundation+5“ nach den Ideen einer Bürgerbeteiligung für 125.000 Euro umgestaltet.

Wer alles über den Küchengarten erfahren möchte: Quartier e.V. engagiert sich für Stadtteilgeschichtsarbeit und hat seinen Sitz im Küchengartenpavillon (!) auf dem Lindener Bergfriedhof.

Geöffnet ist dort am Dienstag, Donnerstag und Freitag, 15 bis 17 Uhr und Sonntag 14 bis 17 Uhr.

Foto/Text: esch

Eleni Kiriazaki
Aura-Chakra-Kinesiologin
Reiki-Lehrerin

Wilhelm-Blohm-Str. 39
30451 Hannover
Tel. 0511 2 61 59 03
Eleni.Kiriazaki@freenet.de

Radgeber
neue Adresse:
Wunstorfer Str. 30

Durchgehend geöffnet
Mo-Fr 9.30 - 19.00 Uhr
Sa 9.30 - 16.00 Uhr

30453 Hannover
Tel. 0511/442894
www.Radgeber-Linden.de

Volkssingakademie

- + Singen Sie gern?
- + Suchen Sie ein neues Hobby?
- + Lieben Sie Geselligkeit?

Sind Sie neugierig geworden?
Dann kommen Sie zur
Volkssingakademie Hannover
(Immer dienstags von 19.30 - 21.30 Uhr
im FZH Linden) oder rufen Sie uns an.

Ludwig Theis (Chorleiter)
☎ (05103) 92 70 57,
ludwig.theis@web.de

Rüdiger Loslein
☎ (0511) 4 58 15 96

Gerd Rühmkorf
☎ (0511) 4 58 13 17
kontakt@chor-va-hannover.de
www.chor-va-hannover.de

Zwick
STREIFEN IM ESSEN
Bismarck-Platz 3040 Hannover

Öffnungszeiten: Mo - So, 10:00 - 24:00 Uhr
- 10% werbeförderliche Mitgliedschaft von 100 € bis 149 € 1 Jahr -
- Aboskarte von 17 € bis 29 € 1 Jahr -

☎ Infos, Förderbeleg bei der Karte mit Foto

PETER WOLF
Steuerberater

Am Taggestade 7 30453 Linden
14500 Hannover
Telefon 0511/2615903
Telefax 0511/2615906
E-Mail: peter.wolf@stb-wolf.de
www.peter-wolf-steuerberater.de

Salon Wienhöfer
Herrenhaarschnitt
€ 9,50

Di., Do., Fr. 9 - 18 Uhr, Sa. 8 - 13 Uhr
Telefon: 0511 / 210 09 10

Limmer Linie 10, Haltestelle
Harenberger Str./Kirchböfuerstr.



1. Mai 2007: Eindrücke vom Tag der Arbeit in Linden

oben links: Start am Freizeitheim gegen 10 Uhr für den Umzug zur zentralen Kundgebung am Klagesmarkt.

oben rechts: Vorfahrt geändert: Fahrzeuge von GVH und Üstra müssen in der Limmerstraße am Küchengarten warten.

unten links: Linden feiert den 1. Mai auf der Wiese neben dem Faustgelände an der Justus-Garten-Brücke.

unten rechts: Auf der Wiese an der östlichen Uferseite der Ihme genießt man ebenfalls den sonnigen 1. Mai.

Fotos/Text: gwer



Radrennen: Rund um den Lindener Berg

Die zwei Kilometer lange Rennstrecke hat es in sich. Die Steigung der Straße Am Lindener Berge ist heftig und die Kurve am Ende der Abfahrt zur Badenstedter Straße hin verflucht eng. Die Fahrer des Eliterennens legten diesen Kurs gleich 40-mal zurück. Das heißt dann 80 Kilometer rauf und runter im Höchsttempo (Schnitt 42km/h).

Die Zuschauer feuerten ihre Teams unentwegt mit Tröten und allem, was Krach macht, an.

Der RV Concordia organisierte das Radrennen am 1. Mai bereits zum 40. Mal am Lindener Berg. Dieser Termin ist anscheinend nicht nur für Radsportfans ein absolutes Muss geworden.

Oben auf der Wiese vor der Sternwarte fand ein richtiges Bergfest statt, Erbsensuppe, Bratwurst und Bier, Applaus für die Rennfahrer und ein Schnack mit Leuten, die man hier jedes Jahr wieder sieht. Viele von den Zuschauern führen früher selbst Radrennen und es gab viel zu erzählen. Na denn: bis zum nächsten Mal!

Foto/Text: esch



Härtetest: Kopfsteinpflaster plus Steigung. Im Hintergrund lugt die Villa Osmer über die Hecke.

Kulturtreff Kastanienhof Limmer e. V.: 7. Klamottenfloh- markt für Frauen

Beim Klamottenflohmarkt nur für Frauen werden die Männer oder der Nachwuchs kurzerhand in der Pausenhalle geparkt. Dort ist für ausreichend Unterhaltung und Verpflegung gesorgt. In Bereich der Turnhalle wird's turbulent: Klamotten ohne Ende, Kosmetik, Stilberatung, Massagen, Wellnessprodukte und dazu natürlich das eine oder andere Gläschen Sekt.

Charlotte Ost organisiert die Veranstaltung in der Schule am Kastanienhof seit dem Jahr 2000. Dieses war einer der ersten Flohmärkte ausschließlich für Frauen. Es sind mittlerweile viele ähnliche Veranstaltungen ins Leben gerufen worden, aber die Popularität und der harmonische Ablauf, wie hier in Limmer, bleiben bisher unerreicht.

Im Schnitt werden 30 Flohmarktstände angenommen, die Warteliste ist immer lang und viele Anbieterinnen müssen eine Absage in Kauf nehmen. Also, wer mitmachen möchte, sollte sich früh genug anmelden.

Foto/Text: esch



11. Mai 2007: Turnhallenmief inklusive, aber mal ehrlich Mädels: Nichts bremst die Dival!

Entdeckertour Linden-Limmer: Gewinnspiel „Linden früher und heute“

In den Schaufenstern von 15 Lindener Geschäften sind verschiedene Plakate „Linden früher und heute“ ausgehängt. Die richtigen Antworten für die vier Fragen des Gewinnspiels finden Sie, wenn Sie die 15 Plakate genau betrachten. Die Namen und Adressen der Geschäfte sind auf der Rückseite des Teilnahmebogens und auf den Plakaten abgedruckt. Die ausgefüllten Teilnahmebögen können bis zum 4. Juni 2007 in einem der 15 Geschäfte abgegeben oder an das Büro Freiraum und Umwelt (Davenstedter Str. 60, 30453 Hannover) gesendet werden.

Als Gewinne gibt es mehrere Veranstaltungsgutscheine für je 2 Personen (histori-



Alle 15 teilnehmenden Geschäfte haben Plakate aufgehängt. Hier sind auch die Teilnahmebögen erhältlich.

sche Üstra-Straßenbahnfahrt, historischer Stadtrundgang mit StadtReisen, Besuch des TAK) und verschiedene Sachpreise.

Die einzelnen Preise und weitere Informationen sind im Internet unter www.entdecker-tour.de oder unter www.lindentour.de nachzulesen.

Die teilnehmenden Geschäfte sind:

- LindenRad, Ahlemer Str. 3
- Elektro-Lingenfelder, Charlottenstr. 1-3
- Haarstudio A Capelli II, Egestorffstr. 2
- RZ-Möbel, Falkenstr. 9
- Buchhandlung Decius, Falkenstr. 10
- Café Mönikes, Falkenstr. 13
- Rathaus-Apotheke, Falkenstr. 29
- SEBS-bikeshop, Haasemannstr. 10
- Fleischerei Gothe, Limmerstr. 28
- Pfautsch & Küppers Frisuren, Limmerstr. 46
- Buchhandlung Atlantis, Limmerstr. 47
- O. Kurz Damen- u. Herrenkleidung, Limmerstr. 61-63
- Fritz Kivelitz, Tabak-Papier-Getränke Posthornstr. 30
- Federweiß, Wein & mehr Stephanusstr. 2
- Annabee Buchladen, Stephanusstr. 12-14

Foto/Text: öl

Schiedsamt: Schlichten statt richten

Der Posten für den Stadtbezirk Linden-Limmer wurde mit Anita Lohse neu besetzt. Das Schiedsamt ist eine vorgeschaltete Konfliktlösungsstelle bei bürgerrechtlichen Streitigkeiten mit vermögensrechtlichen Ansprüchen.

Der Antrag auf ein Schlichtungsverfahren erfolgt freiwillig und soll dazu dienen, die „Fronten nicht noch mehr zu verhärten“.

Verhandelt werden können zivilrechtliche Ansprüche und kleinere Straftaten (sog. Antragsdelikte). Ein Schlichtungsversuch bei einer Schiedsperson führt mit großer Wahrscheinlichkeit dazu, dass der Frieden von Dauer ist, da keine Partei „gewinnt“ oder „verliert“. Hilfreich für Schlichtungsverhandlungen sind die Schulungen und Unterrichtung in Fortbildungsver-

staltungen über Strafrecht, Nachbarschaftsrecht sowie Mediation.

Wenden Sie sich bei aufkommenden Streitigkeiten an:

Anita Lohse, Henckellweg 3, 30459 Hannover, Telefon 05 11 / 233 06 74, Tel.-Sprechstunde Montag bis Freitag von 18:00 bis 19:00 Uhr.

öl

ERNST SCHARG SEIT 1946 GMBH
Heizung - Sanitär und mehr

Ihr Gasgerätespezialist
in Hannover-Linden

Sanitär Ernst Scharg Heizung

Limmerstraße 73 · 30451 Hannover Telefon 0511 / 210 02 18 · Telefax 0511 / 210 95 12
friedhelm.hahn@ernstscharg.de · www.ernstscharg.de

BOSCH Service

Peters-KFZ

Weidestraße 22/24 · 30453 Hannover
Tel. 0511 / 210 20 25 · www.peters-kfz.de

Reparaturen aller Fahrzeuge, AU, TÜV,
Karosserie- und Lackierarbeiten,
Oldtimer-Restaurierungen, Reifenservice

Musik Atelier

- Klavier
- Gesang
- Atelierchor

Barbara Maria Krieger
Schwalenberger Straße 8
30449 Hannover · Tel. 4584173
www.musikatelier-hannover.de

Elektro-Lingenfelder

Ihr Fachgeschäft mit persönlicher Beratung

Ausführung **Anfertigung von Lampenschirmen**

sämtlicher

Elektro-
Arbeiten

Charlottenstraße 1 / Ecke Deisterstraße
Tel. + Fax: 44 14 18
E-Mail: elektro.Lingenfelder@nexgo.de
30449 Hannover

Krafzik Schlüsseldienst

Telefon: (0511) 44 68 11
Telefax: (0511) 353 55 58

Limmerstraße 36 · 30451 Hannover
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-18:00 Uhr
E-Mail: sch.jesse@krafzik.de

Schlosser- und Tischlerarbeiten
Gerätere - Briefkastenanlagen
Schließanlagen · Beschilderungen

Klassentreffen: Wer erkennt sich wieder?

Abschlussklasse von 1959 Hennigeschule in Hannover Linden

Ich, C. Goldberg, möchte meinem Vater seinen Herzenswunsch erfüllen und ihm ein Klassentreffen organisieren. Da keine Klassenlisten im Archiv existieren und er sich nicht mehr an alle genau erinnert, hoffe ich, dass sich der Ein oder Andere auf dem Foto oder mit Namen erkennt. Bin über jeden kleinen Hinweis sehr dankbar!

Klasse von 1951-1959:

Damen (Mädchenamen): Ilona Grössel, Ingrid Homburg, Dagmar Wüstemann, Waltraud Böker, Susanne Bogenitz, Giesela

Kreuzer, Jutta Stürmer, Karin Schneider, Anelie Nöhren, Marion Eibel, Gudrun Rohde, Margit Schmidt, Birgit Borges

Herren: Hans David, Klaus Kampe, Harry Dombrowski, Bernd Brenecke, Horst Milde, Hannes Hänisch, Peter Schneemann, Rainer Maywald, Reiner Lambrecht, Edgar Ernst, Werner Hase, ? Pfeifer

Lehrer: Direktor Köhler, Fr. Meyerhofer, Hr. Skibowski, Hr. Spiek.

Bitte melden unter: 0511/9585875 oder 0178/3392777 oder goldinchen@freenet.de



12. Wirtschaftsforum am 24. Mai

Auf der Tagesordnung beim Wirtschaftsforum Lebendiges Linden e. V. stehen dieses mal u. a.:

- Bauliche Veränderungen in Linden
- Entdeckertouren in Linden
- „Sammelalbum mit Bonussystem für Kunden von Lindener Geschäftsleuten“
- Spielstadt / Kinderstadt 2007

• Präventionsarbeit in Linden (Projektzwischenstand „Lindenpol“)

• Kulinarischer Rundgang 24. Mai, 19 Uhr, Gaststätte Rackebrandt, Brauhofstraße 11. Siehe auch im Internet www.LebendigesLinden.de mit Berichten von den letzten Treffen.

öl

Aktionstag: Erdgasautos

Spritkosten sparen und gleichzeitig die Umwelt schonen. Wie das geht, zeigt der 2. Aktionstag Erdgasautos in Hannover am 9. Juni 2007. Unter dem Motto „Clever Gas geben – mit Erdgas, Biogas und Co“ präsentieren Fahrzeughersteller und Autohändler zwischen 10 und 17 Uhr auf dem Gelände der Stadtwerke Hannover an der Glockseestraße 33 die neuesten Fahrzeugmodelle – eine ideale Gelegenheit, um sich die Autos vor Ort anzuschauen und zu vergleichen. Der Aktionstag, der unter Federführung der Klimaschutzagentur Region Hannover stattfindet, ist eine der größten auf alternative Antriebe spezialisierte Verbraucherausstellungen in Niedersachsen. Der Eintritt ist frei.

energity, Klimaschutzagentur Region Hannover gGmbH Anzeigen

Pferdegeschichten

Doppelband enthält die Romane: „Alles für ein Pferd“:

Die Zwölfjährige Sophie ist eine begeisterte Pferdenärrin. Ihr größter Wunsch ist ein eigenes Pferd. Dies verspricht ihr Vater ihr auch, wenn sie zu ihm auf das Land zieht. Und dann endlich kauft ihr Vater ihr ein eigenes Pony. Doch Reitstunden hält er für überflüssig.

Kinderbuch ab 10+,
Christiane Gohl,
Pferdegeschichten,
314 Seiten, Taschenbuch,
ISBN: 978-3-570-27077-6,
€ 5,00

Dieses Buch und mehr gibt es in der Buchhandlung Atlantis, Limmerstr.47

Schutzimpfungen selbst verantwortet Grundlagen für eigene Entscheidungen

Der umfassende Ratgeber zum Thema Schutzimpfung umfasst alle wichtigen Infektionskrankheiten und erklärt ausführlich deren Symptome, Verläufe und deren Impfung.

Außerdem beinhaltet der Ratgeber noch alle neuen Entwicklungen auf dem Impfstoff-Markt und ihre Konsequenzen für Eltern und Kind sowie die fachkundliche Abwägung der Vorteile und Risiken von Impfungen.

Ein Impfkalender für Säuglinge, Kinder, Jugendliche und Erwachsene finden Sie auch in diesem Buch.

Das Todeskreuz

Die Staatsanwältin Corinna Sittler wird grausam verstümmelt in ihrem Haus aufgefunden. In ihrem Mund entdeckt Julia Durant einen Zettel mit den Worten: »Confiteor – Mea Culpa«.

Ein Ritualmord? Oder war Rache das Motiv für die brutale Tat? Denn Corinna

Sittler war nicht die untadelige Staatsanwältin, für die alle sie gehalten haben: Sie hat in mindestens drei Fällen das Recht gebeugt.

Da geschieht in der Nähe von Offenbach ein Mord, der dieselbe Täterhandschrift aufweist, und diesmal ist ein Richter das Opfer.

Peter Brandt, der zuständige Kommissar, setzt sich mit Julia Durant in Verbindung

Fortsetzung:

Ente süß-sauer

Von Hans-Jörg Hennecke

Teil 1 steht im Internet zur Verfügung bei www.halloLindenLimmer.de.

Unsere Katzen staunten über den tierischen Familienzuwachs. Ninti die Katze ging mutig auf die Schwimmenten in der Spülschüssel zu, wollte den fremden Geruch schnuppern. Schnapp – eine der kleinen Enten hackte mit ihrem Schnabel an die Katzennase. Die entsetzte Katze rannte weg.

Charly Kater schaute staunend aus der Ferne zu, vor allem, als sie an seinem Futtertopf (es gab Fischkost) schnäbelten. Kater blieb in Distanz, aber Katze (schon immer die Mutigere) schlich sich nochmals an, als die Enten wieder in der Spülschüssel badeten. Katze Ninti kurz vor dem Gewässer, da geschah es. Eine Ente schüttelte sich das Wasser ab, ein geringer Prozentsatz traf die wasserscheue Ninti. Mit entsetztem „Miau“ rannten beide Tiere fort. Den Kater, der das wiederum aus der Ferne beobachtete, fand ich Stunden später ganz hinten auf dem Kleiderschrank im letzten Raum. Er schien erleichtert, mich zu sehen.

Enten also raus in unseren Garten am Lindener Berg. Wieder ein voller Erfolg. Binnen Stunden sprach sich der tierische Zuwachs rum und wir bekamen massenhaft Besuch: Enten schauen. Obwohl Exemplare dieser Gattung auf jedem zweiten Teich zuhause sind, bei uns waren sie eben hautnah, wenn auch nicht streichelwillig. Da Mutter- und Vaterlos hatten sich die Tiere schnell auf mich orientiert. Ich war gewissermaßen die Ober-Ente.



Man lief hinter mir her, schnäbelte an meinen Füßen und stieß hektische Schreie aus, wenn ich mal allein Pinkeln gehen wollte. Ehrliche Frage: Kann man so etwas aufessen? Ein perverser Gedanke. Zudem erwiesen sich die Gäste als äußerst gartennützlich. Unfreundliche Nacktschnecken, Käfer und Würmer wurden im Vorbeigehen vertilgt. Mich wunderte nur, dass die Enten im Garten zunehmend wasserscheu wurden und dadurch erheblich verschmutzten. So wuchsen sie gut gefüttert (wassergelöste Haferflocken!) heran.

Die Tiere waren zwei Monate alt, als sich alles änderte. Erste Flatterversuche wurden zu Kurzstreckenflügen und endeten schließlich beim übernächsten Nachbarn. Der besaß zu dem Zeitpunkt ein stattliches Buschbohnen-Beet. Selbiges wurde zum Flughafen mit Duty-free-Shop. Nachdem die Enten alle Bohnen abgefressen hatten, rissen sie mit dem Schnabel die kompletten Büsche heraus, um aus dem aufgebrochenen Erdreich Würmer zu schnäbeln.

Die Nachbarin weinte sehr lange über den Vandalismus halbstarker Enten. Was soll man da tun? Wir luden zu Matjes mit Bohnen ein. Die Enten haben an dem Essen nicht mehr teilgenommen. Weder aktiv, noch passiv. Sie schwimmen nun in einer größeren Gruppe am nördlichen Ufer des Maschsees. Man hat mir an Eides statt versichert, dass dort weit und breit keine Buschbohnen wachsen.

Menschen im Stadtteil: Rolf Harre

Seit 2006 hat die Arbeitsgemeinschaft Lindener Vereine (AGLV) einen neuen Vorsitzenden: Rolf Harre.

Ein richtiger Lindener Butjer ist er: im Stadtteil geboren, groß geworden, zur Schule gegangen und sein Berufsleben als Postbeamter - alles hat er hier in Linden verlebt. Kaum einer kennt den Stadtteil so gut wie er, vor 65 Jahren in Linden-Süd geboren und seit 1968 in Linden-Nord wohnend.

Als Egon Kuhn aus Altersgründen zurücktreten wollte von diesem für den Stadtteil so wichtigen Amt, da hat Rolf Harre gerne zugesagt, als er gefragt wurde, ob er sich vorstellen könnte Vorsitzender der AGLV zu sein. Damit ist er Koordinator und Vernetzer von allen Lindener Vereinen. Vernetzen, persönliche Gespräche und Teamarbeit,

das ist ihm ganz wichtig, und die Ergebnisse in Linden im Auge zu behalten.

Deshalb besteht der Hauptteil seiner Arbeit daraus, zu Vereinen und der Politik Kontakte zu halten und zu pflegen, und aus dem Aufbau von neuen Kontakten.

Aber auch Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren wollen, bindet er gerne ein.

Die ehrenamtliche Arbeit hat er als Vorsitzender des Kirchvorstandes der Bethlehemkirche gut kennen gelernt und war auch in dieser Eigenschaft Mitglied bei der AGLV.

Inzwischen im Ruhestand hat er als Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft eine sinnvolle Aufgabe gefunden, die ihm viel Freude bereitet.

In seinem Kleingarten auf dem Lindener Berg verbringt er zusammen mit seiner Frau und seiner Tochter die Freizeit, und die Arbeit dort dient auch der körperlichen Fitness.

Die Linden-Limmer Zeitung wünscht ihm weiterhin viel Erfolg bei seiner Arbeit.

Text: bg



Dieser grundlegend aktualisierte Ratgeber bietet ihnen auf dem neuesten Stand der Wissenschaft Anhaltspunkte zu sinnvollen Entscheidungen für oder gegen eine Impfung ihres Kindes.

Gesundheit: Dr. med. Wolfgang Goebel, 200 Seiten, kartoniert, 3.aktualisierte Ausgabe, ISBN9783772550423, € 16,50
Dieses Buch und mehr in der Buchhandlung Atlantis, Limmerstr.47

– und muss nun widerwillig mit der Frankfurterin zusammenarbeiten ... Spannung pur!

Krimi, Andreas Franz, 528 Seiten, Taschenbuch, ISBN 978-3-426-63480-6, 8,95 Euro

Dieses Buch und mehr in der Buchhandlung Atlantis, Limmerstr.47

Termine Mai 2007	
15.	11:00 "Jugendarbeit im BKT", Fotoausstellung, Bethlehemkirche 14:00 bis 17:00 Rommégruppe, Kommunaler Seniorenservice, Freizeithaus Linden 15:00 Kinder-Second-Hand Bazar, Bethlehem-Kindergarten
16.	19:00 Sitzung Stadtbezirksrat Linden-Limmer, Freizeithaus Linden Windheimstr. 4
17.	Christi Himmelfahrt Ü-30 Party, TSV Limmer 10:00 Open-air-Gottesdienst, Herrenhäuser Gärten, Gartentheater 10:00 Wegefest 2007 und Vatertag, KGV Silberborn 10:30 energy swinging hannover, Trammplatz 20:00 Literaturreihe ABC Alarm!, Leseshow, Warenannahme FAUST
18.	16:00 bis 17:30 Ball- und Bewegungsspiele, Kinder 4-6 Jahre, SV 07 Linden
19.	08:00 bis 13:00 Wochenmarkt, Lindener Marktplatz 08:00 bis 13:00 Wochenmarkt, Pfarrlandstr. 10:00 Kunst und Krempel im Garten, Ernst-Korte-Haus, AWO, Posthornstr. 27 15:00 Sommerfest, Proklamation der Volkskönige, Schützengesellschaft Limmer, Holzrehe 1 21:30 Ü-30 Party, Kultidisco im Ferry, Freizeithaus Linden
20.	11:30 Kirchenführung Bethlehemkirche 15:00 SV 07 Linden - TSV Godshorn, 1. Herren Bezirksliga, Linden 07, A-Platz
21.	10:00 bis 11:00 Geschichtskabinett Linden, Freizeithaus Linden 15:00 bis 17:00 Bilinguale Eltern-Kind-Gruppe, spanisch-deutsch, Kulturbüro Linden-Süd 19:00 Schießsport Übungszeiten Herren, Schützengesellschaft Limmer von 1894 e. V., Holzrehe 1 19:00 Kommission Sanierung Limmer, Gemeindehaus Sackmannstraße
22.	08:00 bis 13:00 Wochenmarkt, Lindener Marktplatz 14:00 bis 17:00 Rommégruppe, Kommunaler Seniorenservice, Freizeithaus Linden
23.	19:00 Schießsport Übungszeiten Jugend u. Damen, SG Limmer von 1894 e. V., Holzrehe 1 19:00 12. Wirtschaftsforum Lebendiges Linden, Lebendiges Linden e.V., Gaststätte Rackebrandt 19:30 AGLV Treffen, zu Gast bei FV 1897 Linden, Clubhaus Stammestraße 4 19:30 bis 21:00 Paartanz für Anfänger, Kulturtreff Kastanienhof Limmer
24.	09:00 Gesprächskreis für Migrantinnen, Isabel Guzman, Freizeithaus Linden, Tel. 1684466 7 10:00 Arbeitskreis Arbeitslose Linden, Freizeithaus Linden, Raum U 5, wöchentlich 15:00 Kinderfest, Spielpark Linden, Kirchstraße 25 18:30 Tanzen mit Tanzlehrer, TSV Limmer, Vereinssaal
25.	16:00 bis 17:30 Ball- und Bewegungsspiele, Kinder 4-6 Jahre, SV 07 Linden 19:00 Mountainbike Rennen, Lindener Berg
26.	08:00 bis 13:00 Wochenmarkt, Lindener Marktplatz 08:00 bis 13:00 Wochenmarkt, Pfarrlandstr. 12:30 Mountainbike Rennen, Lindener Berg 20:30 Ü40 Party - Das Original, TANZbar.ROCKbar.WUNDERbar, Capitol Hannover
27.	14:00 Stadtteilhistorische Ausstellung, Empore St.Nikolai-Kirche 17:00 Vielsaitiges für Cello und Gitarre, Konzert, St. Nikolai-Kirche 19:30 "Das kunstseidene Mädchen" von Irmgard Keun, Mittwoch:Theater, Am Lindener Berge 38
28.	Pfingstmontag "Flussfahrt", Veranstaltung TSV Limmer
29.	14:00 bis 17:00 Rommégruppe, Kommunaler Seniorenservice, Freizeithaus Linden
30.	08:00 bis 13:00 Wochenmarkt, Lindener Marktplatz 19:00 Schießsport Übungszeiten Jugend u. Damen, Schützengesellschaft Limmer von 1894 e. V., Holzrehe 1, 19:30 bis 21:00 Paartanz für Anfänger, Kulturtreff Kastanienhof Limmer
31.	18:30 Tanzen mit Tanzlehrer, TSV Limmer, Vereinssaal 21:00 linden calling, feine funk-, soul- und reggaetunes, Mephisto/Faust

Termine Juni 2007	
1.	16:00 bis 17:30 Ball- und Bewegungsspiele, Kinder 4-6 Jahre, SV 07 Linden 17:00 Uhr bis 02.06.2007 Angebot für Mädchen: Übernachtungsparty, Spielpark Linden, Kirchstraße 25 19:00 Vernissage Fotoausstellung "Stadtgeschichten", Thomas Finster und Katharina Lob, Galerie "Freischwimmer", Vorderhaus der alten Badeanstalt Limmer, Infos: www.atelier-allerweg.de
2.	Wasserstadt-Triathlon, Limmer 08:00 bis 13:00 Wochenmarkt, Pfarrlandstr. 08:00 bis 13:00 Wochenmarkt, Lindener Marktplatz 14:00 Preisskat, KGV Silberborn, Einsatz 10 EUR incl. Snack
3.	Wasserstadt-Triathlon, Limmer 11:00 bis 13:00 Jazzfrühstücken im Von-Alten-Garten, Familien-Picknick mit Live-Band "Karsten Gohde & friends" feat. Claudia Burghard (voc), umsonst und draußen!, Lebendiges Linden e. V. 11:00 Stadtteilflohmkt Linden, Freigelände FAUST 20:15 Tatort - Krimiereignis auf großer Leinwand, Mephisto, FAUST
4.	10:00 bis 11:00 Geschichtskabinett Linden, Freizeithaus Linden 15:00 bis 17:00 Bilinguale Eltern-Kind-Gruppe, spanisch-deutsch, Kulturbüro Linden-Süd 19:00 Schießsport Übungszeiten Herren, SG Limmer von 1894 e. V., Holzrehe 1
5.	08:00 bis 13:00 Wochenmarkt, Lindener Marktplatz 14:00 bis 17:00 Rommégruppe, Kommunaler Seniorenservice, Freizeithaus Linden 16:00 Happy Kids, Treffen für übergewichtige Kids 7-11 Jahre, Kulturtreff Kastanienhof 17:00 Happy Kids, Treffen behinderte Kinder 7-11 Jahre, Kulturtreff Kastanienhof
6.	19:00 Schießsport Übungszeiten Jugend u. Damen, SG Limmer von 1894 e. V., Holzrehe 1 19:30 "Das kunstseidene Mädchen" von Irmgard Keun, Mittwoch:Theater, Am Lindener Berge 38 19:30 bis 21:00 Paartanz für Anfänger, Kulturtreff Kastanienhof Limmer
7.	18:30 Tanzen mit Tanzlehrer, TSV Limmer, Vereinssaal 19:30 Stadtteilforum Linden-Süd, Stadtteilladen, Deisterstr. 66 22:00 Sensenparty-Hannover größte Studentenparty, FAUST
8.	16:00 bis 17:30 Ball- und Bewegungsspiele, Kinder 4-6 Jahre, SV 07 Linden 19:30 Manfred Häder Blues Bänd, Jazz Club Hannover
9.	08:00 bis 13:00 Wochenmarkt, Lindener Marktplatz 08:00 bis 13:00 Wochenmarkt, Pfarrlandstr. 19:30 "Das kunstseidene Mädchen" von Irmgard Keun, Mittwoch:Theater, Am Lindener Berge 38
10.	11:00 Stadtteilflohmkt Linden, Freigelände FAUST 11:00 Stadtteilhistorische Ausstellung, Empore St.Nikolai-Kirche
11.	10:00 bis 11:00 Geschichtskabinett Linden, Freizeithaus Linden 15:00 bis 17:00 Bilinguale Eltern-Kind-Gruppe, spanisch-deutsch, Kulturbüro Linden-Süd 19:00 Schießsport Übungszeiten Herren, SG Limmer von 1894 e. V., Holzrehe 1
12.	08:00 bis 13:00 Wochenmarkt, Lindener Marktplatz 14:00 bis 17:00 Rommégruppe, Kommunaler Seniorenservice, Freizeithaus Linden 19:00 Religion und Psyche, Die Wirksamkeit der Symbole, St. Nikolai/Gemeindehaus
13.	19:00 Schießsport Übungszeiten Jugend u. Damen, SG Limmer von 1894 e. V., Holzrehe 1 19:00 Sitzung Stadtbezirksrat Linden-Limmer, Freizeithaus Linden 19:30 bis 21:00 Paartanz für Anfänger, Kulturtreff Kastanienhof Limmer
14.	18:30 Tanzen mit Tanzlehrer, TSV Limmer, Vereinssaal
15.	16:00 bis 17:30 Ball- und Bewegungsspiele, Kinder 4-6 Jahre, SV 07 Linden 18:00 Erzählcafé Günes, Stadtteilkampagne "Auf Entdeckertour in Linden-Limmer", FAUST-Gelände
16.	Sommerfest, KGV Schwarze Flage, Vereinsheim Jugendsporwochen bis 08.07. anlässlich 100 Jahre SV 07 Linden 08:00 bis 13:00 Eltern-Kind-Gruppe, Lindener Marktplatz 08:00 bis 13:00 Wochenmarkt, Pfarrlandstr. 14:00 Laubenfest, KGV Lindener Eisen und Stahl, Ernst-Winter-Heim
17.	Sommerfest, KGV Schwarze Flage, Vereinsheim 11:00 Laubenfest Frühstücken, KGV Lindener Eisen und Stahl 11:30 Kirchenführung Bethlehemkirche

Deisterstraße: Eröffnungen Modeläden

Die Gewinner des Designpreises des von der Wirtschaftsförderung Hannover ausgeschriebenen Start-Up-Impuls Wettbewerbs 2007 beziehen ihre Läden in Lindens Deisterstraße und Von-Alten-Allee (Deisterstraße 55, 68 und 70, Von-Alten-Allee 1).

Am 30. Juni soll um 14:00 Uhr eine gemeinsame Eröffnung der neuen Modeläden an der Deisterstraße erfolgen. Aus diesem Anlass ist daran gedacht, dass an diesem Tag möglichst viele Geschäfte sich mit eigenen Aktivitäten beteiligen und so ein kleines Straßenfest (14:00 – 19:00 Uhr) entstehen könnte.

Kontakt: Stadtteilladen Deisterstr. 66, Wolfgang Prauser, Tel. 168-46458

Flohmarkt Ahrberg- viertel: Anmeldung

Flohmarktverkäufer/-innen für Sommerfest im Ahrberg-Viertel gesucht:

Am 7. Juli 2007 wird im Rahmen des Ahrberg-Viertel-Festes in Linden-Süd ein Flohmarkt veranstaltet.

Verkäufer/-innen, die in erster Linie Kunstgewerbe oder ähnliches anbieten, werden bei der Standvergabe bevorzugt. Interessierte melden sich bitte bei Wolfgang Dahle, Tel.: 2110856 oder E-Mail: walled@web.de.



Mercedes Benz

Autohaus Halm

Autorisierter Mercedes-Benz
PKW-Verkauf und Service
Robert Bosch Str. 1 · 30989 Gehrdlen
Göbelstraße 1 · 30890 Barsinghausen
Tel.: (0 51 08) 91 91-0
www.autohaus-halm.de



Gesundheits-Buchhandlung ATLANTIS

Belletristik, Esoterik,
Kinder- und Jugendbücher,
Medizin, Naturheilkunde,
Antiquariat

großes esoterisches Sortiment:
Steine, Räucherwerk,
Meditationszubehör,

Besorgen von allen Schulbüchern
innerhalb eines Tages!

Buchbestellungen
innerhalb von 24 Stunden!

Aura-Soma® und Primavera®

Limmerstr. 47
30451 Hannover
Tel.: 05 11 / 26 29 27 91
www.atlantis-buch.de

Anzeigen

The Secret Das Geheimnis

Große Geister wie Platon, Leonardo da Vinci und Einstein haben um das Geheimnis gewusst; moderne Autoren wie Neale Donald Walsch und Bärbel Mohr haben in jüngster Zeit eine Millionen-Leserschaft damit inspiriert. „The Secret“, das als Dokumentarfilm schon weltweit erfolgreich

lief, beweist in einer überzeugenden Mischung aus Erklärungen der Autorin und Zitaten bekannter Weisheitslehrer die Wahrheit einiger grundlegender Erkenntnisse: Wir sind selbst Schöpfer unserer Realität. Die Dinge, die uns im Alltag begegnen, haben wir durch die eigene Gedankenenergie angezogen. Die Kraft, die wir „Gott“ nennen, war und ist nie wirklich von uns getrennt. Einige Bestsellerautoren schi-

cken ihre Helden auf die spannende Suche nach einem fiktiven Geheimnis. Mit „The Secret“ werden Sie selbst zum Sucher und können einen Schatz finden – nicht fiktiv, sondern wirklich. Rhonda Byrne, Esoterik, 240 Seiten, gebunden mit Lesebändchen, durchgehend 4-farbig, ISBN 978-3-442-33790-3, € 16,95 Dieses Buch und mehr in der Buchhandlung Atlantis, Limmerstr.47

Linden-Limmer Stiftung: Geld für gute Zwecke

Der Aufbau der Organisation und die Erstellung des Flyers machen weiterhin gute Fortschritte. Für eine ehrenamtliche Tätigkeit von 9 Stunden pro Woche konnte Herr Büsing gewonnen werden. Damit kann eine geregelte Bürotätigkeit gestartet werden.

Die zugesagten und in Aussicht gestellten Spenden dürften derzeit bei über 25.000 € liegen. Bei Erreichen dieses Betrages gibt die Stadt weitere 25.000 € dazu.

Die Stiftung ist langfristig angelegt. Erziehung, Bildung und Soziales, das sind die Bereiche, in die die Zinserlöse aus dem Stiftungskapital und auch Spenden gehen werden. So sollen Initiativen und Einrichtungen für Kinder, Familien und Senioren unterstützen werden.

Zum Beispiel Projekte der Kinder- und Jugendarbeit, generationsübergreifende Projekte, Seniorenaktivitäten und Nachbarschaftstreffs.

Wer die Stiftung unterstützen möchte kann zu den Treffen kommen oder Kontakt aufnehmen.

Nächstes Treffen: 19.00 Uhr

in den Räumlichkeiten der GBH, Martha-Wissmann-Platz 2, 30449 Hannover (Ahrberggelände, Linden-Süd)

Kontakt: Tel.: 0178 / 174 15 62

www.LindenLimmerStiftung.de



LiLi Chor: Verstärkung gesucht

Die SeniorInnen aus Linden und Limmer, zeigten beim „Singenden Linden“ in der Bethlehemkirche, dass sie noch jede Menge Puste haben und mit Schwung in den Frühling starten. Nicht schlecht wäre es allerdings, wenn noch ein paar Akteure dazukommen würden.

Der Chor hat zur Zeit 34 Mitglieder, darunter 7 Männer, die sich einmal in der Woche treffen.

Geprobt wird montags von 17:00 bis 18:30 Uhr in den Kursräumen der Familienberatungsstätte in der Deisterstraße 85. Der Übungsraum ist ohne Treppenstufen zu erreichen.

Wer Lust hat mitzusingen, bitte bei Frau Winger anrufen, Tel. 0511/45 81 81 9.

Alle Chöre, die beim „Singenden Linden“ mitgemacht haben, sind bei www.halloLindenLimmer.de zu sehen.

Foto/Text: esch



Anzeigen

Gessner & Jacobi
Ganz persönlich ...

**Nutzfahrzeug Zentrum
Hannover-West**

Portrait: Die Trimm-Dich-Gruppe im Judo-Club-Linden e.V.

Der Judo-Club-Linden (JCL) steht eigentlich, wie es sein Name schon sagt, für die Sportart Judo. Doch als Anfang der 70er Jahre an allen Orten Trimm-Dich-Gruppen entstanden, richtete der JCL für die Eltern der Judoka eine Abteilung ein, in der einmal in der Woche Gymnastik und Volleyball auf dem Programm steht. Diese Gruppe ist seitdem fester Bestandteil des Judo Clubs.

Über all die Jahre lag die Mitgliederzahl dieser Sparte bei durchschnittlich 20 Teilnehmern und Teilnehmerinnen. Heute haben nur noch ganz wenige der Aktiven in dieser Gruppe eine Verbindung zum Judo oder zu Linden. Aber ihrer Trimm-Dich-Gruppe sind sie treu geblieben und das nun schon seit mehr als 25 Jahren. Jeden

Dienstag kommen sie dann aus dem ganzen Landkreis Hannover in die Turnhalle der Fössefeldschule nach Linden um sich mit viel Spaß und ohne Leistungsdruck fit zu halten. Unter Anleitung eines Trainers wird ab 20 Uhr mit Gymnastik begonnen um dann anschließend Volleyball zu spielen. Auch wenn jetzt das durchschnittliche Alter um die 50 Jahre liegt, ist diese Gruppe immer offen für Frauen und Männer jeder Altersklasse. Wer Lust hat diese Abteilung des JCLs kennenzulernen, kommt am Dienstag einfach mal vorbei und probiert es aus.



Meity Fresemann
seit 2003 dabei

101. Bethlehem-Bierlauf: Anmeldung

Es ist wieder soweit! Der Bierlauf 2007 findet am Samstag, den 7. 7. 2007 statt. Start ist um 17:00 Uhr auf der Rasenfläche vor dem Gemeindesaal der Bethlehemkirche. Über die 3 1/2 Kilometer lange Strecke verteilt müssen fünf Gläser Bethlehembräu (0,3l) geleert werden. Das gilt auch für die Seniorenklasse; hier wird die Wettkampfstrecke im Bierwalking zurückgelegt. Der Verlauf der Strecke ist wie im letzten Jahr: Noltestraße, Fössestraße, Wunstorfer Straße, Friedhofstraße, Liepmanstraße, Bethlehemplatz. Jede Person ab 21 Jahre darf teilnehmen, das Startgeld beträgt 15,- Euro.

Die Teilnehmer/innen müssen sich bis zum 1. Juni 2007 mit einem Anmeldeformular angemeldet haben bei: Ulrich Barth, Bethlehemplatz 1, 30451 Hannover, Tel. 21 11 99.

Das Anmeldeformular gibt es im Gemeindebüro oder als Download bei www.halloLinden.de. Foto: esch/Text:Barth



Lebendiges Linden e. V.

Der Verein Lebendiges Linden e.V. traf sich zu seiner ordentlichen Mitgliederversammlung am 24. April im Freizeitheim Linden.

Er konnte auf ein arbeits- und erfolgreiches Jahr zurückblicken. Die Aktivitäten entwickeln sich gut. Vor allem das Wirtschaftforum erreicht immer höhere Teilnehmerzahlen. Die dort diskutierten Themen und vorgebrachten Argumente finden zunehmend Beachtung in der Öffentlichkeit.

Das Lindener Kulturforum des Vereins veranstaltete verschiedene kulturelle Ereignisse von anspruchsvoller Qualität.

Nach einer kurzen Diskussion wurde der neue Vorstand auf Antrag in geheimer Abstimmung gewählt: 1. Vorsitzender Hans-Jürgen Giesecke (Kunst-

zent), 2. Vorsitzender Dietrich Hasselbring (Weinhandelshaus Hasselbring). In seinem Amt bestätigt wurde der bisherige Schatzmeister Manfred Wiesig. Neuer Schriftführer und zuständig für Öffentlichkeitsarbeit ist Andreas-Andrew Bornemann (Luchs Security Service).

Als Beisitzende wurden gewählt: Herr Gisbert Fuchs (Vorstand Hannoversche Volksbank eG), Herr Claus-Henning Huchthausen (RZ-Möbel), Herr Peter Wolf (Steuerberater), Frau Martina Kreinhacke (Fisch Hampe) und Frau Irmhild Strohmeyer (WISTRO GmbH).

Siehe auch im Internet:
www.LebendigesLinden.de

Text: öl



2. Volkslauf Linden-Limmer: Anmeldung

Zum ersten Volkslauf Linden-Limmer im Jahre 2005 gab es über 220 Anmeldungen. Viele haben diesen Tag in schöner Erinnerung. Neben der guten Stimmung beeindruckten damals besonders die Laufstrecken an der Leine und über die Limmerstraße. Zunehmend wurde der Wunsch nach einem zweiten Volkslauf geäußert.

Dieser findet nun am 08. September 2007 zum zweiten Mal statt und Folgendes gibt es: Volksläufe über 7,4 und 10,6 km, Nordic Walking über 7,4 km und einen Schnupperlauf über die Limmerstraße von 580 m.

Anmeldungen können ab 1. Juni in einigen Geschäften und im Internet vorgenommen werden: www.Volkslauf.LindenLimmer.de

Forum Linden-Nord: Offener Brief Fössefeldschule

Die Teilnehmer/-innen des Forums Linden-Nord - das sind soziokulturelle Einrichtungen, Bürgerinitiativen, Vereine, Kirchengemeinden, Geschäftsleute, interessierte Bürger/-innen und Mitglieder des Bezirksamtes - wenden sich mit einem Offenen Brief an Verwaltung und Politiker/-innen, um den Erhalt der Fössefeldschule, als Haupt- u. Realschule sicherzustellen:

„In den letzten Jahren sind mit dem Schulzentrum Fössefeld hervorragende Kooperationen und Vernetzungen umgesetzt worden. Die konstruktive und förderliche Vernetzung der Schule in den Stadtteil und die Entwicklung der nachhaltigen Zusammenarbeit, hat sich über Jahre positiv für die Menschen im Stadtteil ausgewirkt. Diese Form der Qualifizierung, Integration und Förderung des friedlichen Zusammenlebens ist von der Schule aus mit gestaltet worden. Dieser Ansatz ist wesentlich für das Miteinander Wohnen und Leben im Stadtbezirk Linden-Limmer.“

Die Qualifizierung der Schüler/innen aus dem Stadtteil geht über das normale Maß der Schulbildung hinaus. In der Zusammenarbeit mit den Einrichtungen, Vereinen und Initiativen aus dem Stadtteil ist es gelungen über Beteiligungsprojekte, außerschulischer Fort- u. Weiterbildungsmöglichkeiten und Freizeitgestaltungsansätzen mit sozialem Engagement, bei den Kindern und Jugendlichen eine Identifizierung und Eigenverantwortlichkeit für den Stadtteil aufzubauen.

Wir ersuchen alle Beteiligten und Verantwortlichen sich für den Erhalt der Fössefeldschule, in seinen sanierten Räumen einzusetzen und dazu beizutragen, dass ein wesentlicher Baustein für den sozialen Frieden in unserem Stadtteil erhalten bleibt.“

Mountain-Bike- Rennen

Zum ersten Mal in der Geschichte des Mountainbike-Sports findet vor städtischer Kulisse am Freitag, 25. Mai ab 19.00 Uhr und am 26. Mai ab 12.30 Uhr ein 4-Cross-Rennen statt. Veranstalter des spektakulären Events ist das Team Black Elite - Bikerteam Hannover e.V.; das erste Mountainbike-Urban-4-Cross-Rennen ist eine Mischung aus Mountainbike-Downhill, BMX und waghalsigen Rampensprüngen. Biker zeigen ihre sportlichen Fähigkeiten am Lindener Berg. Außerdem erwartet die Zuschauer eine weitere Premiere: Das erste Mal wird in Deutschland ein Team-Cross-Rennen gestartet! Neben den 4- und Team-Cross-Rennen werden ebenfalls ein Kids-Cross- sowie ein Women-Cross-Rennen stattfinden. Die spektakuläre Show wird durch ein attraktives Rahmenprogramm ergänzt. Neben der Strecke werden Speisen und Getränke für die Zuschauer angeboten, am Samstag werden außerdem ein Cruiser-Contest (Prämierung des schönsten Bikes), eine Capoeira sowie eine Akrobatik Vorführung die Veranstaltung abrunden. Abschließend wird die Veranstaltung durch eine Event-Party im Rockhouse ab 22 Uhr mit Special Guest abgeschlossen.

Anmeldeformular und weitere Informationen unter www.teamblackelite.com.

täglich...

halloLindenLimmer.de

JOBNOVADE Das Arbeitslos
und die Bewerbungslotterie

„Die berufliche Zukunft lässt sich vorhersehen wie das Wetter, die Joblotterie ist eröffnet...“

Gunar Werner 242 S.
Taschenbuch 18,90 €
ISBN 978-3-833200-02-1
erschließbar in Buchhandel
oder direkt beim Verlag
www.w-verlag.de